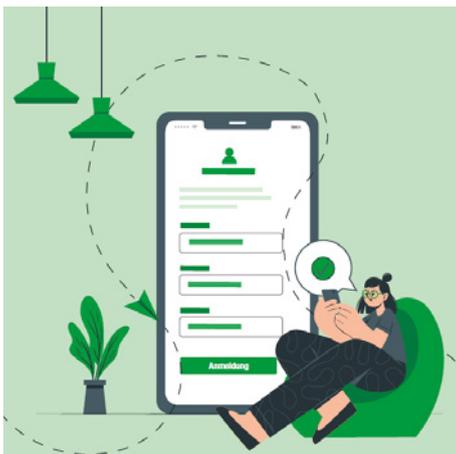




Stadtner-Nachrichten



E-Voting

Stimmbürger/Innen können sich ab sofort für E-Voting anmelden.



Gestaltungskonzept Walenstadt

Der Gemeinderat Walenstadt setzt Massnahmen für ein attraktives und sicheres Ortsbild um.



Stadtner-Naturtag

Am Samstag, 23. August 2025, findet der Stadtner-Naturtag statt.

Rückblick auf die ersten Monate



Seit meiner Wahl zum Gemeindepräsidenten ist bereits einige Zeit vergangen, und ich blicke auf eine spannende und herausfordernde Anfangszeit zurück. In der Übergangsphase zwischen Wahl und Amtsantritt habe ich mich intensiv mit den Anforderungen und Aufgaben meiner neuen Rolle auseinandergesetzt, um mich bestmöglich auf die Herausforderungen vorzubereiten, die vor mir liegen. Der herzliche Empfang, den ich auf der Verwaltung erfahren habe, hat mir den Einstieg in dieses verantwortungsvolle Amt enorm erleichtert. Besonders froh bin ich, ein so unterstützendes Team an meiner Seite zu wissen, welches mir in allen Bereichen zur Seite steht. In den letzten Monaten haben insbesondere der Umbau des Lernhauses B, personelle Veränderungen in der Verwaltung, die Vor- und Nachbearbeitung der Gemeinderatssitzungen, die regionalen Kommissionen und die täglichen Aufgaben meine volle Aufmerksamkeit gefordert. Diese operativen Themen benötigen viel Zeit und Planung, aber sie sind notwendig, um unsere Gemeinde weiter voranzubringen. Gleichzeitig ist es mir ein grosses Anliegen, die sachlichen und formalen Vorgaben sowie die Arbeitsabläufe in der Verwaltung zu verstehen, um so die bestmögliche Grundlage für künftige Entscheidungen zu schaffen. Die zusätzlichen Aufgaben in den regionalen Kommissionen und Verwaltungsräten habe ich anfangs unterschätzt.

Doch ich habe erkannt, wie wichtig diese Aufgaben für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde und der Region sind. Sie spielen eine wesentliche Rolle in der Entscheidungsfindung und der Zusammenarbeit auf regionaler Ebene und sind unverzichtbar für die erfolgreiche Umsetzung von Projekten. Ich empfinde grosse Freude an meiner neuen Aufgabe und bin froh, diesen Schritt gewagt zu haben. Es ist eine Verantwortung, die mich sehr motiviert, und ich lerne täglich dazu.

Das Zusammenspiel im Gemeinderat läuft sehr harmonisch. Alle Mitglieder bringen sich mit grossem Engagement und viel Motivation ein, was zu produktiven und konstruktiven Gesprächen führt. Geschäfte werden dabei stets kritisch hinterfragt, um die bestmöglichen Lösungen für unsere Gemeinde zu finden. Der Fokus liegt dabei klar auf der Weiterentwicklung der Gemeinde Walenstadt. Bei den Entscheiden werden auch die langfristigen Auswirkungen sowie die damit verbundenen Kosten und Aufgaben berücksichtigt, um nachhaltige, zukunftsfähige und finanzierbare Lösungen zu schaffen.

Unsere Gemeinde – ein Ort zum Leben und Arbeiten

Walenstadt ist eine Gemeinde, auf die wir alle stolz sein können. Unsere geografische Lage und die vielfältigen Angebote machen sie zu einem attraktiven Wohnort, der sich in vielerlei Hinsicht von anderen Ortschaften unterscheidet. Wir leben in einer lebendigen, gut strukturierten Gemeinde mit einer brei-

ten Palette an Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomiebetrieben, handwerklichen Unternehmen sowie zahlreichen Arbeits- und Ausbildungsplätzen. Diese Vielfalt ist für uns ein grosser Vorteil, denn sie schafft nicht nur wirtschaftliche Stabilität, sondern sorgt auch dafür, dass unsere Bevölkerung hier ein attraktives Zuhause findet.

Neben den wirtschaftlichen Aspekten bietet Walenstadt einen Vorteil durch seine Natur und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten. Unsere Gemeinde verfügt über zahlreiche Naherholungsgebiete, eine breite Auswahl an Freizeitmöglichkeiten mit entsprechender Infrastruktur, einen öffentlichen Seezugang sowie eine atemberaubende Aussicht auf die majestätischen Churfirsten. Zudem sind verschiedene Skigebiete in unmittelbarer Nähe und grössere Städte sind ebenfalls schnell erreichbar.

Walenstadt bietet ein grosses Angebot an vielfältigen Vereinen, die Bewegung, Kultur, sozialen Zusammenhalt und vieles mehr fördern. Herzlichen Dank an alle, die sich in irgendeiner Form in diesen Vereinen engagieren und somit einen wertvollen Beitrag zum Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft leisten! All diese Vorzüge machen Walenstadt zu einem Ort, an dem das Leben lebenswert ist. Mit Ihnen, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, möchte der Gemeinderat unsere schöne Gemeinde in eine stabile und prosperierende Zukunft führen.

David Eberle



Öffnungszeiten Feiertage

Ostern

Freitag, 18. April 2025
Verwaltung und Sammelstelle
geschlossen

Montag, 21. April 2025
Verwaltung und Sammelstelle
geschlossen

Auffahrt

Donnerstag, 29. Mai 2025
Verwaltung und Sammelstelle
geschlossen

Freitag, 30. Mai 2025
Verwaltung geschlossen

Pfingsten

Montag, 9. Juni 2025
Verwaltung und Sammelstelle
geschlossen

Nationalfeiertag

Freitag, 1. August 2025
Verwaltung und Sammelstelle
geschlossen

Weihnachten

Mittwoch, 24. Dezember 2025
Verwaltung geschlossen

Donnerstag, 25. Dezember 2025
Verwaltung und Sammelstelle
geschlossen

Freitag, 26. Dezember 2025
Verwaltung und Sammelstelle
geschlossen

Neujahr

Mittwoch, 31. Dezember 2025
Verwaltung geschlossen

Donnerstag, 1. Januar 2026
Verwaltung und Sammelstelle
geschlossen

Freitag, 2. Januar 2026
Verwaltung geschlossen

Personelles

Schule

Als neuer Schulleiter wurde Fabian Anrig, Tann, gewählt. Er tritt seine Stelle am 1. August 2025 an.

Verwaltung

Manuela Lechner, Leiterin Einwohnerdienste / Betreibungen, sieht Mutterfreuden entgegen.

Alina Müller hat ihre Anstellung als Mitarbeiterin Einwohnerdienste / Betreibungen per 30. April 2025 gekündigt, um sich beruflich neu zu orientieren.

Zur Überbrückung der Vakanzen konnte Jan Dähler, Walenstadt, gewonnen werden. Er schloss im Sommer 2023 die Verwaltungslehre bei der Gemeinde Walenstadt ab. Jan Dähler wird von April 2025 bis Ende August 2025 in der Abteilung Einwohnerdienste/Betreibungen im Einsatz stehen.

Werkdienst

René Fend, Mitarbeiter Werkdienst, wird die Gemeinde Walenstadt per 31. März 2025 verlassen. Im Zuge der Nachfolgeregelung wurde Alain Wehrli, Quarten, gewählt. Er tritt seine Stelle am 1. April 2025 an.

Die im vergangenen Jahr ausgeschriebene Stelle als Mitarbeiter Werkdienst 20–30% konnte mit Fredy Heer, Walenstadt, besetzt werden. Die Stelle ist vorerst befristet von 1. Januar bis 31. Dezember 2025.

Wir wünschen den Ausgetretenen für die private und berufliche Zukunft alles Gute und heissen die Neueingetretenen herzlich im Team der Gemeinde Walenstadt willkommen.

Gemeinderat setzt Massnahmen für ein attraktives und sicheres Ortsbild um

Walenstadt geht einen wichtigen Schritt in der städtebaulichen Entwicklung: Der Gemeinderat hat ein Gestaltungskonzept für Strassenräume verabschiedet. Dieses Konzept wird nun in den kommunalen Richtplan integriert und dient als Leitfaden für zukünftige Projekte im öffentlichen Raum.

Mehr Aufenthaltsqualität und Verkehrssicherheit

Das Konzept hat zum Ziel, die Aufenthaltsqualität in den Ortskernen von Walenstadt, Tscherschach und Berschis zu verbessern. Besonders im Fokus stehen Plätze und Strassenräume, die bisher stark vom motorisierten Verkehr geprägt sind. Mit gezielten Massnahmen wie der Neugestaltung von Plätzen, Begrünung und Temporeduktionen sollen die Dorfzentren aufgewertet werden.

Der Gemeinderat hebt hervor, dass die Strassenräume nicht nur der Mobilität dienen, sondern auch das Ortsbild prägen und zur Begegnung einladen sollen. Gleichzeitig spielt die ökologische Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle – insbesondere durch die Anwendung des Schwammstadt-Prinzips.

Kernpunkte des Gestaltungskonzepts

Das Konzept basiert auf mehreren Grundpfeilern:

- Mehr Grünflächen und weniger versiegelte Flächen: Bäume und begrünte Plätze verbessern das Klima und schaffen angenehme Begegnungsorte.
- Historische Elemente bewahren: Bestehende histori-

sche Mauern und Wasserriegen sollen erhalten und sichtbar gemacht werden.

- Sichere Verkehrsführung: Begegnungszonen und Tempo-30-Bereiche fördern eine sichere Koexistenz von Fussgängern, Velofahrern und motorisiertem Verkehr.
- Einheitliche Gestaltungselemente: Materialien und Möblierungen sollen ein harmonisches Ortsbild schaffen und die Lesbarkeit der Verkehrsführung verbessern.

Schwammstadt-Prinzip für ein nachhaltiges Wassermanagement

Ein zentraler Aspekt des neuen Gestaltungskonzepts ist das Schwammstadt-Prinzip. Dieses Konzept zielt darauf ab, dass Regenwasser nicht einfach in die Kanalisation abfließt, sondern lokal versickert und gespeichert wird. Dies geschieht durch unversiegelte Flächen, begrünte Baumgruben und wasserdurchlässige Beläge, die eine natürliche Versickerung ermöglichen. So wird der Boden als natürlicher Wasserspeicher genutzt, was einerseits Überschwemmungen bei Starkregen verhindert und andererseits das Stadtklima verbessert. Die geplanten Massnahmen

sorgen dafür, dass vor allem an Plätzen und in begrünten Strassenbereichen das Wasser gespeichert und nach und nach verdunstet werden kann. Dies trägt dazu bei, dass sich der öffentliche Raum im Sommer weniger aufheizt und die Vegetation ausreichend mit Wasser versorgt wird.

Beispielprojekte: Lindenplatz und Rathausplatz

Einige zentrale Plätze wurden als Schlüsselorte für die Aufwertung identifiziert. So soll beispielsweise der Lindenplatz durch mehr Begrünung, Sitzgelegenheiten und eine reduzierte Verkehrsfläche attraktiver gestaltet werden. Auch am Rathausplatz sind Anpassungen geplant, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Blick in die Zukunft

Die Umsetzung des Konzepts wird schrittweise erfolgen. Dabei wird Wert darauf gelegt, dass die Bevölkerung aktiv in den Prozess eingebunden wird, um nachhaltige und auf die Bedürfnisse der Gemeinde abgestimmte Lösungen zu finden.

Das Gestaltungskonzept setzt somit einen wichtigen Impuls für eine zukunftsfähige, lebenswerte und verkehrssichere Gemeinde.



Baubewilligungen

- Daniel und Karin Gubser, Walenstadt; Autounterstand, Grundstück Nr. 209, Engenmoosstrasse 26, Walenstadt
- STWEG Fürschtfeld vertreten durch: Flavia Albrecht, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 457, Weidstrasse 11, Walenstadt
- Cornelius und Margrit Jud-Wissmann, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 2617, Freihofstrasse 3, Walenstadt
- Sandy Trachsel-Honegger, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 358, Alte Dorfgasse 9a, Walenstadt
- Hans und Claudia Mohr, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 1453, Schulhausgasse 10, Walenstadt
- Joël und Ursula Kraft-Wildhaber, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 2454, Freihofstrasse 7, Walenstadt
- Michael Guler, Berschis; Anbau Carport, Grundstück Nr. 2563, Birkenweg 3, Berschis
- Patrick Eberle, Walenstadt; Neubau Aufdach-Photovoltaikanlage und Fassaden-Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 657, Schnabelweidstrasse 3, Walenstadt
- Karin und Thomas Wildhaber, Zürich; Sanierung und Umbau Einfamilienhaus, Grundstück Nr. 424, Freihofstrasse 9, Walenstadt
- BN Holzbau Bless Norbert AG, Tscherlach; Abbruch Gebäude Nr. 1886 und Nr. 2258, Grundstück Nr. 1476, Seestrasse 68, Walenstadt
- BN Holzbau Bless Norbert AG, Tscherlach; Neubau Einfamilienhaus und Umbau best. Wohnhaus, Grundstück Nr. 1476, Seestrasse 68, Walenstadt
- Algewa AG, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 1994, Sarganserstrasse 50, Walenstadt
- Thomas und Karin Wildhaber, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 1176, Freihofstrasse 9, Walenstadt
- Raoul und Jeanette Koller-Brunner, Berschis; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 2270, Nachtwächterstrasse 26, Berschis
- Stiftung Kantonsspital Graubünden, Chur; Rodung und Rückbau mit Schadstoffsanierung Nebengebäude Nord, Grundstück Nr. 216, Platzstrasse 11, Walenstadt
- Domenico Pizzulo, Walenstadt; Ersatz Hecke durch Sichtschutzwand, Grundstück Nr. 501, Büntenstrasse 31, Walenstadt
- St.Galler Kantonalbank AG, St.Gallen; provisorischer Bankpavillon, Grundstück Nr. 212, Sarganserstrasse 8, Walenstadt
- Heinz Wälti und Theresia Kocherhans, Bad Ragaz; Umbau und Unterkellerung Ferienhaus, Grundstück Nr. 2286, Valaschgastrasse 2240, Berschis
- Roland Stutz, Walenstadt; Erstellung von zwei Parkplätzen, Grundstück Nr. 125, Burgstrasse 6, Walenstadt
- Claudia Strässle-Stoop, Berschis; Anbau Nebenbau an Wohnhaus, Grundstück Nr. 2427, Allmendstasse 37, Berschis
- Politische Gemeinde Walenstadt, Walenstadt; Projektänderung SUP-Schliessfächer, Grundstück Nr. 404, Seemülistrasse, Walenstadt
- Wild-Bau Spenglerei AG, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstücke Nrn. 430, 432, 498, 499, 503, Industriestrasse 5, 7, 9, 11, Walenstadt
- Jörg Bürer, Walenstadt; Neubau Carport mit Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 46, Bergstrasse 3, Walenstadt
- Reto Loop, Tscherlach; Neubau Carport, Grundstück Nr. 883, Oberdorfstrasse 13.2, Tscherlach
- Andreas und Nadja John, Walenstadt; Anbau Beschattungsanlage, Grundstück Nr. 779, Walenstadt
- Christoph Bertsch, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage an Fassade, Grundstück Nr. 636, Walenstadt
- Wolf-Bau Spenglerei AG, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstücke Nrn. 430, 432, 498, 499, 503, Industriestrasse 5, 7, 9, 11, Walenstadt
- Roman und Silvia Stark, Walenstadt; Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 500, Büntenstrasse 29, Walenstadt

Handänderungen

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gemäss Art. 970a ZGB, Art. 26^{bis} EG-ZGB und Art. 23 Verordnung über das Grundbuch (sGS 914.13; VGB)

Zeitspanne: November 2024 bis Januar 2025

Abkürzungen

EV = Erwerbsdatum des Veräusserers

GE = Gesamteigentum

Gfl. = Gebäudegrundfläche

ME = Miteigentum

Nr. = Grundstücknummer

StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote

November (Rest)

- Frank Peter, Erbengemeinschaft, Sargans, an Gemperle Saskia, Walenstadt, Nr. 1152, Steigässli 1, Wohnhaus, 270 m² Gesamtfläche
- Gubser-Wieland Kurt und Maria, beide Walenstadtberg, ME zu je ½, an GSS Gubser GmbH, Sanitäre Anlagen – Solaranlagen, Walenstadt, Nr. 10507, Fürschweg 27, StWE-WQ ⁵²/₁₀₀₀ (3½-Zimmer-Wohnung Nr. 5 im 2. Obergeschoss Nord Haus A mit Kellerabteil Nr. 5 im Untergeschoss)
- Zolliker Eugen, Bonaduz, und Balmer Cornelia, Walenstadt, ME zu je ½, an Zuljko Almir und Samila, beide Murg, zu je ½ ME, Nr. 10063, Herrengasse 8, StWE-WQ ⁷⁰/₁₀₀₀ (4-Zimmer-Wohnung im Trakt B/2. OG)
- Steiner Peter, Küttigen, an Mollet André und Wüst Mollet Nadja, beide Sargans, zu je ½ ME, Nr. 626, Bergstrasse 41 a, 2-Familien-Haus, Schopf, 1278 m² Gesamtfläche
- Burgdorfer Ernst, Erbengemeinschaft, und Burgdorfer Staub Judith, beide Unterterzen, ME zu je ½, an Schimpf Johann und Yashchanka Hanna, beide Walenstadt, zu je ½ ME, Nr. 10645, Kettweg 5, StWE-WQ ⁹⁰/₁₀₀₀ (4½-Zimmer-Wohnung Nr. 5 im 1. Obergeschoss Südost mit Keller Nr. 5 im Untergeschoss)
- IntrBau Generalunternehmung und Immobilien AG, Flums, an Schneider Jonas und Nathalie, beide Walenstadt, zu je ½ ME, Nr. 10859, Badstubenstrasse 12, StWE-WQ ⁶⁴/₁₀₀₀ (4½-Zimmer-Wohnung Nr. A 2.1 im 2. Obergeschoss Südwest mit Keller Nr. A 2.1 im Untergeschoss)
- mn homes AG, Walenstadt, an Meyer Dominic und Hotz Aline, beide Walenstadt, zu je ½ ME, Nr. 2838, Untersäss, Doppelgarage, Scheune, 611 m² Gesamtfläche
- Bless Urs, Erbengemeinschaft, Berschis, ME zu ½, an Bless Alexandra, Berschis, ½ ME-Anteil an Nr. 10318, Unterdorfstrasse 17, StWE-WQ ²⁰⁸/₁₀₀₀ (5½-Zimmer-Wohnung Nr. 1 im EG O mit 3 NR)
- Marthy Josef, Walenstadt, an Kubli Michel und Susanne, beide Walenstadt, zu je ½ ME, Nr. 10088, Kleinöligasse, StWE-WQ ¹²⁷/₁₀₀₀ (5½-Zimmer-Wohnung Nr. 3 im 1. OG SW)
- Bettin Dominik und Babic Sanja, beide Walenstadt, ME zu je ½, an Kellenberger Marco und Jeanine, beide Walenstadt, zu je ½ ME, Nr. 513, Gartenstrasse 1a, Wohnhaus, 354 m² Gesamtfläche

Dezember

- Gall Maurus, FL-Schaan, an Gall Valentin, Chur, Nr. 2840, Hinderfäld, 459 m² Gesamtfläche
- Jahnke Ute, D-Buchen, an Selva Luigina, Walenstadt, Nr. 10606, Alte Landstrasse 14a, StWE-WQ ¹¹³/₁₀₀₀ (3½-Zimmer-Wohnung Nr. 30 im Attikageschoss West mit Kellerabteil Nr. 30 im Untergeschoss)
- Politische Gemeinde Walenstadt, Walenstadt, an Abwasserverband Seeztal, Flums, Nr. 2318, Platz, Rechengebäude/Tierkörpersammelstelle, ARA-Betriebsgebäude, ARA-Werkstatt, ARA-Betriebsraum Stapelbehälter, 5429 m² Gesamtfläche
- Broder Rossi-Broder Silvia, Jona, ME zu ¼, an Neff-Broder Ursula, Sargans, Nüssli-Broder Rita, Jona, und Broder Christoph, Rapperswil, zu je ⅓ ME, ¼ ME-Anteil an Nr. 2067, Stadtner Lüsis, Ferienhaus, 2362 m² Gesamtfläche



- Jordi Hans und Erika, beide Zürich, ME zu je ½, an Jordi Christa, Chur, Nr. 2273, Rütliwaldstrasse 70, Ferienhaus, 791 m² Gesamtfläche
- Erbegemeinschaft Sturzenegger Hubert und Sturzenegger Lucia, Gütergemeinschaft, Walenstadt, an Sturzenegger-Merkli Lucia, Nr. 10464, Holderweg 4, StWE-WQ 133/1000 (4½-Zimmer-Wohnung Nr. 14 im 2. Obergeschoss West mit Kellerabteil Nr. 14 im Untergeschoss)
- Schläpfer Walter, Walenstadt, an Kosovac Sanel und Azra, beide Murg, zu je ½ ME, Nr. 10611, Lindenstrasse 16, StWE-WQ 321/1000 (4½-Zimmer-Wohnung Nr. 2 im 2. Obergeschoss mit Keller Nr. 2 im Erdgeschoss)
- Giacometti Leo, Winterthur, an Giacometti Guido, Winterthur, Nr. 748, Büschi, 2085 m² Gesamtfläche
- Zogg-Jäggi Elisabeth, Vilters, an Zogg-Zogg Jeannette, Tschlerlach, Nr. 918, Dorfstrasse, Scheune, 506 m² Gesamtfläche
- Bühler Christian, Erbegemeinschaft, Unterterzen, und Bühler Franz, Walenstadtberg, ME zu je ½, an Kunz Markus, Zürich, Nr. 2836, Engenweg 1, Wohnhaus, 712 m² Gesamtfläche
- Gübeli Arnold, Walenstadt, an Zuestoll Immobilien AG, Walenstadt, Nr. 1522, Bergstrasse 80, Wohnhaus, 1188 m² Gesamtfläche
- Yildiz Gastro AG, Walenstadt, an Biasi Marco, Walenstadt, Nr. 380, Seestrasse 100, Wirtschaft Walensee, 190 m² Gesamtfläche
- Huber-Bockner Ute, Oetwil an der Limmat, an Lee Stefan, Oetwil an der Limmat, Nr. 1661, Boggpfad, Ferienhaus, Schopf, Keller, 1090 m² Gesamtfläche
- landw. Gewerbe Büschi mit Ökonomiegebäude, Wohnhaus, Remise, Stall, Scheune, 2 Wingerthäuschen, Wingerthschopf, Scheune und Hütte, total 6 ha 73 a 90 m² Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage, Acker/Wiese/Weide, übrige befestigte Fläche, übrige Intensivkultur, Reben, Wald
- Marquart Immobilien und Beratungen AG, Walenstadt, an Rubinstein Slava und Alina, beide Tamins, zu je ½ ME, Nr. 10170, Büntenstrasse 10, StWE-WQ 142/1000 (4½-Zimmer-Wohnung im 2. OG W mit Nebenräumen: Kellerabteil 6, Estrichabteil 5)
- Gubser Armita, Berschis, an Gubser Robin, Walenstadt, Nr. 1946, Hinterfeldstrasse 4, Wohnhaus, 419 m² Gesamtfläche
- Gubser Armita, Berschis, an Gubser Norina, Mels, Nr. 2835, Hinderfäld, 392 m² Gesamtfläche
- Gubser Norina, Mels, an Mannhart Romeo, Mels, ½ ME-Anteil an Nr. 2835, Hinderfäld, 392 m² Gesamtfläche

Januar

- Gassner Wendelin, Flums, an Gassner Ueli, Flums, Nr. 552, Vöggli, Scheune, 26 504 m² Gfl., übrige humusierte Fläche, Acker/Wiese/Weide
- Heer Alfred, Walenstadt, an Heer Marco, Walenstadt, Nr. 141, 629, 688, 750, 770, 782, 790, 868, 1976 und 2070,

Rathaus – Aufhebung Fundbüro per 30. April 2025

Per 30. April 2025 wird das Fundbüro der Gemeinde Walenstadt aufgehoben. Die Gemeinde schliesst sich – analog der anderen Sarganserländer Gemeinden – dem kantonsweiten Fundservice St. Gallen «easyfind» an.

Ziel des Systems ist die zentrale und elektronische Verwaltung von Fundgegenständen, die durch die Kantonspolizei St. Gallen betrieben wird. Mit der Einführung von «easyfind» wurde vor über zehn Jahren ein vernetztes und bürgerfreundliches Fundsystem ermöglicht, das für die Bevölkerung online zugänglich ist.

Walenstadt ist bislang die einzige Gemeinde im Sarganserland, in der das Fundbüro noch im Rathaus angegliedert war. Ab dem 1. Mai 2025 müssen gefundene Gegenstände künftig auf der Polizeistation Mels abgegeben werden, statt wie bisher im Rathaus in Walenstadt. Auch die Vermittlung der Fundgegenstände erfolgt ab diesem Zeitpunkt durch die Polizei.

E-Voting: Jetzt anmelden

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Walenstadt können elektronisch abstimmen und wählen. Für die Nutzung des elektronischen Stimmkanals ist eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Den Stimmberechtigten, die sich für E-Voting angemeldet haben, wird künftig bei jedem Urnengang das Stimmmaterial sowohl für die elektronische Stimmabgabe wie auch für die bisherigen Kanäle (brieflich und Urne) zugesendet. An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich und werden berücksichtigt, wenn sie **spätestens acht Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungssonntag** vorgenommen werden.

So melde ich mich an

E-Voting ist ein ergänzendes Angebot zu den bisherigen Stimmkanälen. Für die Nutzung des elektronischen Stimmkanals ist eine einmalige Anmeldung nötig, die nur wenige Klicks erfordert.



Hier den QR-Code einscannen und dann mit dem Anmeldeprozess starten.
anmeldeverfahren.e-voting.sg.ch

Anmeldefrist

An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich und werden berücksichtigt, wenn sie spätestens 8 Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungssonntag vorgenommen werden.

Die Schritte kurz erklärt:



1 Scannen Sie den QR-Code und starten Sie die Anmeldung.



2 Geben Sie Ihre Daten ein und bestätigen Sie die Anmeldung.



3 Sie erhalten in Kürze eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung per Post.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei unserem Support melden:
[+41 58 229 10 10](tel:+41582291010) / support@sg.ch

Mehr Informationen zum Stimmkanal E-Voting finden Sie unter:
e-voting.sg.ch / evoting-info.ch

Modernisierung der Arbeitsplätze

Im Jahr 2024 wurde ein umfassendes Projekt zur Modernisierung der Arbeitsplätze gestartet, an dem sich alle Sarganserländer Gemeinden beteiligten. Unter der Leitung der idsl Mels (Informatikdienst der Sarganserländer Gemeinden) arbeitete eine regionale Gruppe aus Vertretern der Gemeinden daran, die neuen Anforderungen und Komponenten für die zukünftigen Arbeitsplätze zu definieren.

Einheitliche Arbeitsplätze in der Gemeinde Walenstadt

Die Gemeinde Walenstadt entschied sich im Verlauf des Pro-

jektes, alle ihre Arbeitsplätze einheitlich auszustatten, um einen einheitlichen, modernen, aufgeräumten und flexiblen Arbeitsbereich zu schaffen. Die ausgewählten Geräte basieren auf den Empfehlungen der idsl und bieten eine optimale Balance zwischen Funktionalität und Benutzerfreundlichkeit. Parallel dazu wurde eine neue Softwareumgebung eingeführt, die den Arbeitsalltag in der Verwaltung revolutioniert: Microsoft 365 und Microsoft Teams werden eingesetzt, was neue Möglichkeiten für Kollaboration und Effizienz eröffnet.

Mit den neuen Arbeitsplätzen und der erweiterten Softwareumgebung ist die Gemeinde Walenstadt optimal für die Anforderungen der modernen Arbeitswelt gerüstet. Diese Investition trägt nicht nur zur Effizienzsteigerung bei, sondern stärkt auch die Attraktivität der Gemeinde als moderne und innovative Arbeitgeberin.



ELKI / Eltern-Kind-Morgen

Kursangebot für Kinder im Alter bis fünf Jahre zusammen mit einem Elternteil

Haben Sie Lust, zusammen mit Ihrem Kind/Ihren Kindern einen spannenden und lehrreichen Morgen zu verbringen? Sie haben die Möglichkeit, sich in der Gemeinde Walenstadt zu integrieren und neue Kontakte zu knüpfen. Wir unterstützen Sie und Ihr Kind/Ihre Kinder beim Übergang in den Kindergarten. Freuen Sie sich auf einen spannenden Austausch mit anderen Eltern über alltagsbezogene Themen. Bei uns sind Familien mit Migrationshintergrund sowie Schweizer Familien herzlich willkommen.

Es wird gespielt, gebastelt, gesungen und Geschichten erzählt. Neben der deutschen Sprache können die Kinder kognitive sowie soziale Fähigkeiten erlernen. Verschiedene Themen wie Familie, Gesundheit, Ernährung und Freizeit begleiten uns durchs Jahr.



Wann

- Nach den Herbstferien jeweils am Mittwoch von 9 bis 11 Uhr

Wo

- Klosgasse 6, Walenstadt

Kursleiterinnen

- Jana Flück und Ceyda Gmür

Anmeldung/Informationen

- Abteilung Soziales
Tel. 058 228 38 05
soziales@walenstadt.ch

Kosten

- CHF 240 pro Kursjahr

Weiteres

- Während den Schulferien findet kein ELKI statt.
- Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Aktive Bekämpfung invasiver Neophyten

Mittwoch, 7. Mai 2025,

18 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch, 4. Juni 2025,

18 Uhr bis 21 Uhr

Für das Entfernen der unerwünschten Pflanzen auf Grundstücken in der Gemeinde sind zahlreiche helfende Hände gefragt.



Sommerflieder



Goldruten

Biodiversität im Siedlungsraum

Auch im Jahr 2024 war die Naturkommission aktiv und konnte einige Projekte im Siedlungsraum umsetzen. Dem Werkdienst der Gemeinde unter der Leitung von Patrick Eberle gebührt an dieser Stelle ein besonderer Dank. So konnten mehrere Flächen in Gemeindegut naturnah bewirtschaftet und gepflegt werden. Neu angelegte Flächen wurden mit einheimischen Blumenwiesen gesetzt, entsprechend bewirtschaftet und es konnten an geeigneten Stellen neue Bäume gepflanzt werden. In einer zunehmend urbanen Umgebung sind Bäume ein wichtiger Gegenpol von Betonbauwerken und versiegelten Flächen. So helfen sie im Siedlungsraum zahlreichen Lebewesen, zu überleben, und zudem kühlen sie die sich stark aufheizenden Bereiche während heissen Sommertagen sehr wirksam. So konnte auch erreicht werden, dass einige spontan wachsende Pflanzen an passenden Orten stehen gelassen wurden, die zukünftig für mehr pflanzliche Diversität im Siedlungsraum sorgen. Allgemein zielt die Arbeit

der Naturkommission darauf ab, Chancen zu nutzen. Das heisst konkret, bei sich bietenden Gelegenheiten einzuschreiten und von der gewohnten Vorgehensweise abzuweichen, um für die Natur etwas Sinnvolles zu erreichen. Sei dies auch nur, bei der Anlage einer neuen Grünfläche nicht auf 08/15-Saatgut, sondern auf einheimisches mit einer erhöhten Pflanzenanzahl zurückzugreifen, einem gefälltten Baum einen Ersatz zu bieten oder über einen alternativen Standort zu diskutieren.

Weiter wurde in den Wintermonaten durch den Forstdienst unter der Leitung von Martin Allemann ein erster Abschnitt entlang des Berschnerbaches verjüngt und teilweise auf den Stock gesetzt. Solche Massnahmen sind entlang von Gewässern eine wichtige und sinnvolle Pflege von sehr aktiven Lebensgemeinschaften. Der Übergang von Wasser zu Land ist oft sehr reich an Tieren und Pflanzen. Dieser Bereich kann jedoch nur mit der entsprechenden Pflege langfristig erhalten

bleiben. So war das Ziel des Pflegeeingriffes, langsam wachsenden Strauch- und Baumarten Licht für deren Wachstum zu geben, damit diese weiterhin dort bestehen können. So funktioniert die pflanzliche und tierische Vielfalt ohne die Unterstützung des Menschen heute vielfach nur noch durch einen geplanten Eingriff. Eine natürliche Sukzession – früher hätte der Bach sich vielleicht in das Ufer hineingefressen und einzelne Sträucher mitgerissen – kann heute aufgrund diverser Gründe kaum mehr zugelassen werden. Diese Pflegeeingriffe sind, etappiert auf mehrere Jahre, im kommenden Winter entlang des Berschnerbaches erneut geplant.

Für das nächste Jahr ist eine Blumenwiese auf einer Gemeindefläche geplant, die für weitere Gemeindewiesen als Vorbild dienen soll, um auf bescheidener Fläche mehr Biodiversität zu bieten. Wir bleiben dran.

Naturtag 2025: "Natur gemeinsam fördern" – mach mit!

Am Stadtner Naturtag vom 23. August 2025 begeben wir uns in den Grosssand und führen Arbeiten für den Erhalt und Unterhalt des Gebietes aus.

Besammlung

- Werkhof EXI, Escherfeldstrasse 15, Walenstadt

Ziele

- Information über die Problematik von invasiven Neophyten
- Aufmerksamkeit der Bevölkerung für die Problematik

- Aktives Bekämpfen und Entsorgen der vorhandenen invasiven Neophyten und/oder Anpflanzen einheimischer Pflanzen

Verpflegung

- Im Anschluss offeriert die Gemeinde Walenstadt allen Beteiligten einen Imbiss.

Ausrüstung

- Gutes Schuhwerk, der Witterung angepasste Kleidung, eigene Arbeitshandschuhe.

Leitung

- Beat Walser, Gemeinderat, Tel. 079 681 23 81

Anmeldung bis am 22. August 2025

- Roland Stutz
Tel. 058 228 38 32
roland.stutz@walenstadt.ch

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihr Engagement für eine attraktive Stadtner Natur!



Schiffsmelde- und Schiffsreinigungspflicht

Zum Schutz der Gewässer führt der Kanton St.Gallen im Frühjahr 2025 eine Schiffsmelde- und Schiffsreinigungspflicht (kurz «SMRP») ein. Er schliesst sich dabei den Zentralschweizer Kantonen und dem Kanton Bern an, welche die SMRP im Sommer 2024 eingeführt haben. Schiffsführende müssen den Wechsel ihres immatrikulierten Schiffs in ein anderes Gewässer künftig melden und es vor der Einwasserung reinigen lassen.

Schiffe mit Kennzeichen

Alle Schiffshalter/innen deklarieren bei der Einführung der SMRP – auch ohne Gewässerwechsel – ihr Standortgewässer («Heimgewässer») und erhalten eine Einwasserungsfreigabe. Diese bleibt so lange gültig, bis das Gewässer gewechselt wird. Schiffshalter/innen werden die Informationen zur Selbstdeklaration mit der Jahresrechnung 2025 zugestellt. Die Selbstdeklaration wird voraussichtlich ab Anfang April 2025 möglich sein.

Nach Einführung der SMRP sind bei jedem Gewässerwechsel folgende Schritte durchzuführen:

1. Melden Sie online den geplanten Gewässerwechsel Ihres Schiffes mit diesem Meldeformular. Dies gilt

auch, wenn das Schiff innerhalb des Kantons in ein anderes Gewässer verlegt wird. Die elektronische Meldeplattform ist die gleiche für alle Kantone mit SMRP.

2. Lassen Sie Ihr Schiff fachgerecht reinigen, inklusive Equipment bei einer zugelassenen Reinigungsstelle.
3. Sie erhalten automatisiert eine Einwasserungsfreigabe für das Gewässer und dürfen Ihr Schiff einwassern. Führen Sie die Freigabe digital oder ausgedruckt auf dem Schiff mit und zeigen Sie sie bei einer Kontrolle vor. Der Melde- und Freigabeprozess ist kostenfrei.

Schiffe ohne Kennzeichen, Wassersport und Fischen

Beim Fischen, Stand-up-Paddeln, Tauchen sowie bei der Benützung von Kanus, Schlauchbooten oder anderen Wassergeräten sind folgende Massnahmen für alle stark empfohlen:

1. Reinigen oder spülen Sie Ihr Material gründlich, idealerweise mit heissem Wasser. Die Reinigung mit einem Hochdruckreiniger muss auf einem Platz mit Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation durchgeführt werden. Entleeren Sie sämtliche Wasserrückstände.

2. Kontrollieren Sie alles gründlich auf Rückstände von Pflanzen und Tieren.
3. Trocknen Sie die Ausrüstung vor der Nutzung auf einem anderen Gewässer vollständig.

Wenn sich alle an diese einfachen Regeln halten, bewahren wir die St.Galler Gewässer vor einer Invasion weiterer gebietsfremder Arten.

Zugelassene Reinigungsstellen

Schiffe mit Kennzeichen müssen für die SMRP durch eine zugelassene Reinigungsstelle gereinigt werden (kostenpflichtig, vorgängige Terminvereinbarung). Für das Ausstellen des Reinigungsnachweises sind sämtliche zugelassenen Reinigungsstellen autorisiert (auch ausserkantonale Betriebe).

Nautische Veranstaltungen

Die SMRP gilt auch für Schiffe, die im Rahmen von nautischen Veranstaltungen eingesetzt werden. Für den Grossteil dieser Schiffe kontrolliert und bestätigt der Veranstalter die Reinigung der Schiffe. Weitere Informationen dazu werden im weiteren Verlauf aufgeschaltet. Sie erhalten zudem zukünftig vor den Veranstaltungen Informationen vom jeweiligen Veranstalter.

Steuererklärung ausfüllen

In diesen Tagen ist die Steuererklärung 2024 einzureichen. Selbständige haben etwas länger Zeit und reichen die Steuererklärung bis Ende Mai ein. Fristverlängerungen zum Einreichen der Steuererklärung können Sie unter www.steuern.sg.ch oder über den aufgedruckten QR-Code beantragen.

Vollelektronische Steuererklärung

Die Steuererklärung inklusive aller notwendigen Beilagen können Sie mit dem Steuerdeklarationsprogramm eTaxes einreichen. Der Ausdruck von Formularen und die Unterzeichnung einer Quittung ist bei einer vollständig digitalen Einreichung nicht mehr notwendig. eFiling ermöglicht die vollständig papierlose Einreichung der Steuererklärung. Die notwendigen Beilagen können Sie im Steuerdeklarationsprogramm direkt oder über Ihr Smartphone mit der App «oBeam» hochladen und zusammen mit den Deklarationsdaten sicher digital übermitteln. Ausführliche Informationen zum eFiling finden Sie unter www.steuern.sg.ch/efiling. Haben Sie Fragen zur Steuererklärung? Die Mitarbeitenden des Gemeindesteueramtes (058 228 38 15, steueramt@walenstadt.ch) beantworten diese gerne. Zudem steht unter www.steuern.sg.ch der Live-Chat zur Verfügung, wo Ihre Steuerfragen von Expertinnen und Experten beantwortet werden.

Die erste Steuererklärung – www.machs-eifach.ch

Für junge Erwachsene, welche zum ersten Mal die Steuererklärung ausfüllen, steht die Website www.machs-eifach.ch zur Verfügung. Auf der Internetseite finden junge Erwachsene und weitere Interessierte Anleitungen zur Steuererklärung, teilweise in Erklärvideos. Die FAQ's sowie das «Wissen2Go» wurden in Zusammenarbeit mit einer Lehrperson und ihrer Berufsschule erarbeitet. Ausserdem haben junge Erwachsene die Möglichkeit, via Chat mit Steuerfachleuten des Kantons und der Gemeinden direkt in Kontakt zu treten und spezifische Fragen zu stellen.

Rechnungsstellung 2025

Das Steueramt empfiehlt, zu prüfen, ob die vorläufige Steuerrechnung den tatsächlichen Einkommens- und Vermögensverhältnissen entspricht. Ist das nicht der Fall, so kann die Rechnung unter www.steuern.sg.ch im eKonto online angepasst oder mit dem Steueramt Kontakt aufgenommen werden. Jede Zahlung wird bis zur Schlussrechnung zu Gunsten der Steuerpflichtigen verzinst. Umgekehrt wird der Steuerbetrag der Schlussrechnung zu Lasten der Pflichtigen verzinst. Der Zinssatz 2025 liegt bei 0.75%. Sollten die vorgegebenen Zahlungstermine nicht eingehalten werden können, lohnt sich eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Steueramt, damit entsprechende Ratenzahlungen

vereinbart werden können. Ratenzahlungen können unter www.steuern.sg.ch im eKonto zudem rund um die Uhr selber erfasst werden. Selbstverständlich sind die Mitarbeitenden des Steueramtes bei Fragen gerne behilflich.

Rechtliche Neuerungen ab dem Jahr 2025

Anpassungen bei der steuerlichen Behandlung von Leibrenten

Bisher wurde der Ertragsanteil von Leibrenten pauschal mit 40% besteuert. Inskünftig wird der steuerbare Ertragsanteil flexibel dem Zinsumfeld angepasst. Die Versicherungsgesellschaften müssen den steuerbaren Ertragsanteil jährlich bescheinigen.

Änderung beim Fahrkostenabzug

Erhöhung des Maximalabzuges für die Fahrkosten zur Arbeit auf CHF 8'000.

Einführung der Einkaufsmöglichkeit in die Säule 3a

Für Beitragslücken ab 1. Januar 2025 ist neu ein Einkauf möglich. Sofern die Bedingungen erfüllt sind, ist ein Einkauf erstmals im Jahr 2026 möglich.

Ausgleich der Folgen der kalten Progression per 1. Januar 2025

(Bund, Kanton + Gemeinde)
Anpassung der Einkommenssteuertarife und der Abzüge vom Einkommen.



APRIL BIS JUNI 2025



Tourismus Walenstadt
Postfach 48
CH-8880 Walenstadt

April

Do	3.	19.30 Uhr	Ökumenisches Bibelgespräch der kath. und der ref. Kirche Kirchentreff Rägäbogä Walenstadt Ökumene Walenstadt
Fr	4.	11.45 Uhr	Suppenmittag in der Fastenzeit Kirchentreff Rägäbogä Walenstadt Ökumene Walenstadt
Fr	4.	19.30 Uhr	Bürgerversammlung politische Gemeinde Halle am See, Walenstadt
Fr	4.	20 Uhr	Theaterstück «Gspängschter sinn au numme Mense» Aula Obstadtschulhaus Theatergruppe Walenstadt
Sa	5.	20 Uhr	
So	6.	17 Uhr	
Do	10.	20 Uhr	
Fr	11.	20 Uhr	
Sa	12.	20 Uhr	
Sa	5.	10–11 Uhr	Öffentliche Besichtigung mit Führung Ortsmuseum «Altes Rathaus» Ortsgemeinde Walenstadt
Do	10.	14 Uhr	Senioren 60+ Kirchentreff Rägäbogä Walenstadt Seniorenteam
Fr	11.	19.30 Uhr	Tanzen am Walensee Halle am See
Sa	12.	10.30 – 12 Uhr	Palmen binden für Palmsonntag Casa Bersensis oder Rägäbogä, Berschis oder Walenstadt Kath. Pfarrei
So	13.	10.30 Uhr	Palmsonntag-Familiengottesdienst Besammlung vor der Kapelle St. Wolfgang Kath. Pfarrei
Mi	23.	13.30 – 15.30 Uhr	Bücherbande Lauschen, spielen, experimentieren und gestalten – alles rund um Worte, Geschichten und Bücher: Die Teilnahme an den Bücherbandentreffen setzt eine Mitgliedschaft in der Bande voraus. Wenn Platz vorhanden ist, können Interessierte nach Voranmeldung aber auch an einem einzelnen Nachmittag dabei sein. Für Dritt- bis Fünftklässler. Die Teilnahme an einem einzelnen Nachmittag erfordert eine Anmeldung (spätestens fünf Tage vor dem Anlass). Bibliothek Walenstadt
Fr	25.	19.30 Uhr	Wenn Bücher lebendig werden Anmeldung erforderlich Bibliothek Walenstadt
Sa	26.	10 – 12 Uhr	Digitale Sprechstunde Fragen um die Nutzung von Tablet, Smartphone sowie E-Reader Geschulte Jugendliche freuen sich auf Sie. Bibliothek Walenstadt

Mai

Do	1.	19.30 Uhr	Ökumenisches Bibelgespräch der kath. und der ref. Kirche Kirchentreff Rägäbogä Walenstadt Ökumene Walenstadt
Sa	3.	9 – 12 Uhr	Kinderworkshop mit Michael Eul Voraussetzungen für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren Unkostenbeitrag pro Kind Fr. 15.– Anmeldung bis 24. April 2025 an info@museumbickel.ch museumbickel, Walenstadt
Sa	3.	10 – 11 Uhr	Öffentliche Besichtigung mit Führung Ortsmuseum «Altes Rathaus» Ortsgemeinde Walenstadt
Sa	3.		Jubiläumsfest 30 Jahre Guggämusig Schattäbachfäger Halle am See, Walenstadt Guggämusig Schattäbachfäger
Sa	3.		Konzert zum Frühjahr Orchester Concentus rivensis, Lea Elisabeth Müller, Mezzosopran Kulturkreis Walenstadt
So	4.	9.45 Uhr	Ökumenische Kinderfeier für die Kleinsten und ihre Familien Kapelle St. Wolfgang Walenstadt Ökumene Walenstadt
So	4.	11.30 Uhr	Setzlingstausch Kirchenplatz beim Friedhof Walenstadt Kath. Pfarrei
Fr	9.	17.30 Uhr	Vorlesen – für alle ab 4 Jahren Keine Anmeldung erforderlich Bibliothek Walenstadt
Sa	10.	9.30 Uhr	Büchercafé Bücherneuheiten für Erwachsene Bungert-Stall, Kapellgasse, Walenstadt Bibliothek Walenstadt
So	11.	15.30 – 17 Uhr	Finissage: Im Wesentlichen. Michael Eul Mit Kaffee und Kuchen, Eintritt frei museumbickel, Walenstadt
Do	15.	10.15 – 10.45 Uhr	Spiel und Reim – mit Geschichten die Welt entdecken Für Eltern und ihre Kinder zwischen 1 und 3 Jahren. Eine Anmeldung ist sechs Wochen vor der Veranstaltung unter bibliothek@schule-walenstadt.ch oder vor Ort erforderlich. Bibliothek Walenstadt
Do	15.	14 Uhr	Senioren 60+ und Frauengemeinschaft Gemeinsame Maiandacht Kapelle St. Wolfgang Walenstadt Seniorenteam
Fr	16.	18 – 19.30 Uhr	Feldschiessen Schiessanlage Rossriet, Walenstadt Ab dem 10. Altersjahr ist eine Teilnahme möglich. Der Anlass ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung nötig. Stadtschützen Walenstadt
Mi	21.	16.30 Uhr	Nationaler Vorlesetag Familien mit Kindern ab 4 Jahren Bibliothek Walenstadt
Fr	23.	18 – 19.30 Uhr	Feldschiessen Schiessanlage Rossriet, Walenstadt Ab dem 10. Altersjahr ist eine Teilnahme möglich. Der Anlass ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung nötig. Stadtschützen Walenstadt

Fortsetzung Mai

- Fr 23.** 18.45 Uhr **Maiandacht**
Für die «Berger» und die «Stadtner»
Kapelle Bruder Klaus Walenstadtberg
Kath. Pfarrei
- Sa 24.** 10 – 11.30 Uhr **Bundesübung**
Schiessanlage Rossriet, Walenstadt
Alle Muss-Schützen sowie Interessierte sind herzlich eingeladen. Ausgewiesene Schützenmeister unterstützen wenn gewünscht mit. Das Dienstbüchlein sowie der Leistungsausweis müssen mitgebracht werden. Ebenso ist das Aufgebot zum Schiessen mitzubringen.
Stadtschützen Walenstadt
- Sa 24.** 10 – 12 Uhr **Digitale Sprechstunde**
Fragen um die Nutzung von Tablet, Smartphone sowie E-Reader
Geschulte Jugendliche freuen sich auf Sie.
Bibliothek Walenstadt
- Sa 24.** 13.30 – 16 Uhr **Feldschiessen**
Schiessanlage Rossriet, Walenstadt
Ab dem 10. Altersjahr ist eine Teilnahme möglich. Der Anlass ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung nötig.
Stadtschützen Walenstadt
- Sa 24.** 17 Uhr **Lesung mit Lisa Elsässer und Helwig Brunner**
Briefwechsel / Gedichte / Literaturkritische Texte
Felixer Torkel Walenstadt
Kulturkreis Walenstadt
- So 25.** 10 Uhr **Gottesdienst für Hochzeitsjubilare**
Evang. Kirche
Ökumene Walenstadt
- Do 29.** 10.30 Uhr **Christi Himmelfahrt**
Torkel am Ölberg oder kath. Kirche Walenstadt
Kath. Pfarrei

Juni

- So 1.** 9.45 Uhr **Ökumenische Kinderfeier**
für die Kleinsten und ihre Familien
Kapelle St. Wolfgang Walenstadt
Ökumene Walenstadt
- Do 5.** 19.30 Uhr **Ökumenisches Bibelgespräch der kath. und der ref. Kirche**
Kirchentreff Rägäbogä Walenstadt
Ökumene Walenstadt
- Sa 7.** 10 – 11 Uhr **Öffentliche Besichtigung mit Führung Ortsmuseum «Altes Rathaus»**
Ortsgemeinde Walenstadt
- Fr 13.** 17.30 Uhr **Vorlesen – für alle ab 4 Jahren**
Keine Anmeldung erforderlich
Bibliothek Walenstadt
- Sa 14.** **Bürgertag der Ortsgemeinde Tscherlach**
- Sa 14.** 16 – 24 Uhr **Festival am See – Jubiläum 50 Jahre Kulturkreis Walenstadt**
Aussenbühne Halle am See, Walenstadt
Kulturkreis Walenstadt
- Mo 16.** 14 Uhr **Senioren 60+ Ausflug nach Quinten**
Nach einem Zvieri im Rest. Schiffflände geht es gemütlich wieder retour. Anmeldung bis Donnerstag, 12. Juni, an das kath. Pfarreisekretariat, Tel. 081 735 34 74 oder pfarramt.walenstadt@sesowa.ch. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt.
Schiffssteg Hafen Walenstadt
Seniorenteam

Fortsetzung Juni

Sa 21. 10 – 12 Uhr **Digitale Sprechstunde**

Fragen um die Nutzung von Tablet, Smartphone sowie E-Reader
Geschulte Jugendliche freuen sich auf Sie.
Bibliothek Walenstadt

So 22. 10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst am See**

Kiosk Neptun oder kath. Kirche Walenstadt
Ökumene Walenstadt

Mi 25. 13.30 – 15.30 Uhr **Bücherbande**

Lauschen, spielen, experimentieren und gestalten – alles rund um Worte, Geschichten und Bücher: Die Teilnahme an den Bücherbandentreffen setzt eine Mitgliedschaft in der Bande voraus. Wenn Platz vorhanden ist, können Interessierte nach Voranmeldung aber auch an einem einzelnen Nachmittag dabei sein. Für Dritt- bis Fünftklässler. Die Teilnahme an einem einzelnen Nachmittag erfordert eine Anmeldung (spätestens fünf Tage vor dem Anlass).
Bibliothek Walenstadt

Sa 28. 18 – 23 Uhr **Weinevent mit Film**

Rebenrundgang, Degustation, Risotto mit Winzerwurst
Film «Sideways» von Alexander Payne, «In Vino Veritas» – unterhaltsam, mit unwiderstehlichem Charme und Lebensweisheit
Felixer Torkel Walenstadt
Kulturkreis Walenstadt

Diverses

Bibliothek Walenstadt – Obststadtschulhaus – Schulhausgasse 13 – Walenstadt

www.walenstadt.ch/bibliothek

Montag – Freitag 16 – 19 Uhr

Samstag 10 – 12 Uhr

Während den Schulferien ist die Bibliothek nur mittwochs geöffnet. Am Samstag vor den Schulferien ist keine Ausleihe.

Museen

Ortsmuseum, im Alten Rathaus, Walenstadt

Jeweils am ersten Samstag im Monat von 10 bis 11 Uhr. Um 10 Uhr Führung durch das Ortsmuseum, bei guter Witterung mit vorgängigem Stadtrundgang. Reservationen ausserhalb der offiziellen Besuchszeiten unter ortsbuenger.walenstadt@bluewin.ch und weitere Infos unter www.ortsgemeindewalenstadt.ch

museumbickel

Zettlereistrasse 9, Walenstadt, www.museumbickel.ch

Öffnungszeiten während Ausstellungen: Freitag, Samstag, Sonntag, 14 bis 17 Uhr

Gruppenbesuche und Führungen auf Anfrage auch ausserhalb der Öffnungszeiten

Anmeldung 081 7102777 / info@museumbickel.ch

PAXMAL

Führungen zum Friedensdenkmal von Karl Bickel oberhalb des Walensees auf Anfrage:

info@museumbickel.ch, Tel. 081 7102777, weitere Informationen unter www.museumbickel.ch

Veranstaltungen für das Programm Juli – September 2025 erfassen Sie bitte bis spätestens 8. Mai 2025 auf www.walenstadt.ch. Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne unter admin@tourismus-walenstadt.ch zur Verfügung.

Schulsozialarbeit in Walenstadt



Jürg Flück

Jürg Flück ist Schulsozialarbeiter in Walenstadt. Die Fachstelle Schulsozialarbeit der Sozialen Dienste Sarganserland richtet sich an Schüler/innen, Eltern/Erziehungsberechtigte sowie an Lehrpersonen und Schulleitungen. Auftrag der Schulsozialarbeit ist es, Unterstützung bei sozialen, familiären, schulischen und persönlichen Problemen zu bieten. Die Beratung durch die Schulsozialarbeit ist freiwillig und kostenlos. Der Schulsozialarbeiter steht unter der berufli-

Themen für Beratung bei der Fachstelle Schulsozialarbeit können zum Beispiel sein:

Schule	<ul style="list-style-type: none"> o Konflikte/Streit zwischen Schülerinnen und Schülern o Unwohlsein im Schulkontext oder fehlender Anschluss im Klassenverband o Umgang mit Schulstress, Schuldruck oder Prüfungsangst
Familie	<ul style="list-style-type: none"> o Erziehungsfragen o Abgrenzung Eltern–Kind o Konflikte oder Schwierigkeiten innerhalb der Familie
Freizeit	<ul style="list-style-type: none"> o Freizeitbeschäftigung/Hobbys/Ausgang o Medien/Suchtmittel o Gruppendruck
Persönlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> o Einschränkung im persönlichen Wohlbefinden o Selbstbewusstsein stärken – Reflexion o Verstimmung, Trauer, Verzweiflung

chen Schweigepflicht. Der Schulsozialarbeiter ist zu bestimmten Zeiten im Schulhaus präsent. Es können auch Termine ausserhalb dieser Zeiten vereinbart werden, auf Wunsch auch in den Büroräumlichkeiten der Sozialen Dienste Sarganserland in Sargans.

Für Fragen betreffend die Angebote der Schulsozialarbeit oder bei konkretem Unterstützungsbedarf steht Ihnen Jürg Flück gerne zur Verfügung (Mobil 079 442 45 61, juerg.flueck@sd-sargans.ch).

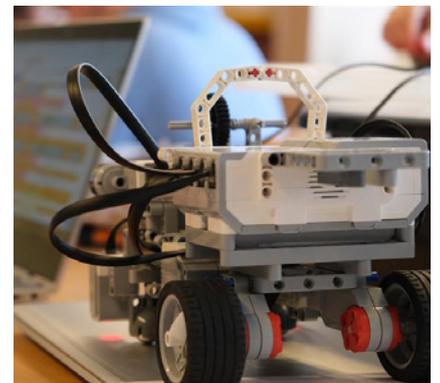
Umgang mit Digitalität – RoboLeague 2025

Eine Delegation der Oberstufe Walenstadt nahm am 25. Januar 2025 zum fünften Mal an der RoboLeague der Ivoclar im Fürstentum Liechtenstein teil.

Die drei Teams der 2. und 3. Oberstufe haben es geschafft, sich unter den 12 angemeldeten Teams zu behaupten und die grossartigen Plätze 2, 3 und 4 zu

erkämpfen. Wie in den letzten Jahren konnten Podestplätze erreicht werden.

Die autonom agierenden LEGO-Mindstorms-Roboter mussten so gebaut und programmiert werden, dass sie dem gegnerischen Roboter einen Golfball selbstständig herunterwerfen, ohne dabei den eigenen zu verlieren. Herzliche Gratulation!



Lernen durch Erleben

Weihnachtskonzert am Chlausmärt und im Altersheim Riva

Die 1./2. Klasse von Monika Linder aus der Au und Yolanda Zons sowie die 3./4. Klasse von Nathalie Spirig und Nadine Tschirky präsentierten unter der Leitung von Yolanda Zons beim Chlausmärt und im Altersheim Riva zahlreiche wunderschöne Weihnachtslieder. Zwei Schüler/innen der 3./4. Klasse begleiteten den Chor mit ihren Instrumenten. Das Konzert begeisterte zahlreiche Zuhörer/innen und lud zum Mitsingen ein.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden.

Wintersporttage

Auch in diesem Winter hatten alle Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, einige Tage auf der Piste zu verbringen. Das vielfältige Programm bot Ski Alpin, Snowboard, Langlauf sowie ein Alternativprogramm für Kinder, die keinen Wintersport ausüben.

Für die Durchführung dieser Wintersporttage ist die Schule Walenstadt auf zahlreiche zusätzliche Helfer/innen angewie-

sen. Viele Eltern und Studierende unterstützten das Lehrerteam mit grosser Freude und viel Engagement.

Die Schulleitung bedankt sich herzlich bei allen Helfenden für ihre grossartige Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt auch den Lehrpersonen, die für diese Wintersporttage zusätzlichen, zeitintensiven Einsatz leisten.

Doch der Aufwand lohnt sich: Die Schüler/innen kehren stets mit strahlenden Augen von der Piste zurück und geniessen diese besonderen Tage im Schnee in vollen Zügen.

Attraktiver Schulraum

Sanierter Werkraum im Linth-Escher Schulhaus

Während den Herbstferien 2024 wurde der Werkraum im Linth-Escher Schulhaus umfassend saniert. Im Zuge der

Arbeiten erhielt der Raum eine neue Elektroinstallation inklusive moderner Beleuchtung, eine schallabsorbierende Decke und einen neuen Bodenbelag. Für das Budget 2025 ist

eine Auffrischung der bestehenden Hobelbänke vorgesehen.

MITTEILUNGEN BIBLIOTHEK

Lesen, spielen, lernen und verweilen

Es sich im Sitzsack gemütlich machen und gemeinsam mit seinem Kind in ein Bilderbuch eintauchen. Am grossen Tisch ein Memory – das zuvor am Spiele-Tauschtisch zum eigenen wurde – auslegen und mit einem Elternteil um die Wette spielen. Oder sich mit Freunden auf neue Jassspiele einlassen und dabei Spass haben. Solche und ähnliche Szenen gehören immer öfter zum Bibliotheksalltag und vermitteln ein völlig neues Bild dieser Institution. Er komme gerne hierher, meinte kürzlich ein Vater beim Abschied. Dass es ihm und seinem Sohn gut gefallen hat, war offensichtlich. Genauso schien es einem Oberstufenschüler zu er-

gehen. Er genoss gleichzeitig in einem anderen Sitzsack einen ruhigen, tief in Lektüre versun-

kenen Moment. Lesen, spielen, lernen und verweilen: Die Bibliothek lädt dazu herzlich ein!



Neues Lernen: Höchst aufmerksam wurde am Jassnachmittag den Anleitungen der jasserfahrenen Schülerin gelauscht und umgesetzt.



Veranstaltungen

Bücherbande

Mittwoch, 23. April 2025
13.30 – 15.30 Uhr
Lauschen, spielen, experimentieren und gestalten – alles rund um Worte, Geschichten und Bücher: Wenn Platz vorhanden ist, können interessierte Drittbis Fünftklässler nach Voranmeldung auch ohne Mitgliedschaft in der Bücherbande an einem einzelnen Nachmittag dabei sein.

Wenn Bücher lebendig werden

Freitag, 25. April 2025
19.30 Uhr
Die Bibliothek verwandelt sich für alle ab der 5. Klasse in ein gemütliches Kino – Popcorn inklusive.
Flyer mit Anmeldetalon werden über die Schule verteilt.

Digitale Sprechstunde

Samstag, 26. April 2025
10 – 12 Uhr
Jugendliche klären Fragen zur Nutzung von Tablet, Smartphone und E-Reader.
Die ersten 30 Minuten sind kostenlos, jede weitere halbe Stunde kostet CHF 10.

Vorlesen

Freitag, 9. Mai 2025
17.30 Uhr
Monique Hug erzählt eine Bilderbuchgeschichte für alle ab vier Jahren.

«Büchercafé»

Samstag, 10. Mai 2025
9.30 Uhr im Bungert-Stall
Sabine Loop, Buchladen Bad Ragaz, stellt bei Kaffee und Gipfeli Bücherneuheiten für Erwachsene vor. (Co-Veranstaltung mit der Frauengemeinschaft Unteres Sarganserland)

«Spiel und Reim – mit Geschichten die Welt entdecken»

Donnerstag, 15. Mai 2025
10.15 – 10.45 Uhr
Eltern und Kinder zwischen ein und drei Jahren tauchen mit der Leseanimatorin M. Wäspe in die Welt der Verse und Fingerspiele ein. Eine Anmeldung ist ab 3. April 2025 unter bibliothek@schule-walenstadt.ch oder vor Ort erforderlich.

Nationaler Vorlesetag

Mittwoch, 21. Mai 2025
16.30 Uhr
Monique Hug erzählt Familien mit Kindern ab vier Jahren eine Geschichte und motiviert zu eigenem Erzählen.

Digitale Sprechstunde

Samstag, 24. Mai 2025
10 – 12 Uhr
Jugendliche klären Fragen zur Nutzung von Tablet, Smartphone und E-Reader.
Die ersten 30 Minuten sind kostenlos, jede weitere halbe Stunde kostet CHF 10.

Vorlesen

Freitag, 13. Juni 2025
17.30 Uhr
Nicole Mader erzählt eine Bilderbuchgeschichte für alle ab vier Jahren.

Digitale Sprechstunde

Samstag, 21. Juni 2025
10 – 12 Uhr
Jugendliche klären Fragen zur Nutzung von Tablet, Smartphone und E-Reader.
Die ersten 30 Minuten sind kostenlos, jede weitere halbe Stunde kostet CHF 10.

Bücherbande

Mittwoch, 25. Juni 2025
13.30 – 15.30 Uhr
Lauschen, spielen, experimentieren und gestalten – alles rund um Worte, Geschichten und Bücher: Wenn Platz vorhanden ist, können interessierte Drittbis Fünftklässler nach Voranmeldung auch ohne Mitgliedschaft in der Bücherbande an einem einzelnen Nachmittag dabei sein.

Bibliothek Walenstadt

Schulhausgasse 13
8880 Walenstadt
www.walenstadt.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Mo – Fr, 16 – 19 Uhr
Sa, 10 – 12 Uhr

Während den Schulferien ist die Bibliothek nur mittwochs geöffnet. Am Samstag vor den Schulferien ist keine Ausleihe.

Personelles

Personalmutationen

Zejnulla Ramadani hat seine Tätigkeit als Netzelektriker am 1. Januar 2025 aufgenommen.

Unser kaufm. Leiter Robert Zeller wird das WEW per Ende April 2025 verlassen, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Sein Nachfolger Urs Herrli ist am 1. März 2025 als neuer kaufm. Leiter gestartet.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung wünschen den neuen Mitarbeitern einen guten Start. Wir wünschen Robert Zeller für die Zukunft alles Gute und danken ihm für seine jahrelange Treue zum WEW.

Lehrstellen WEW

Auf den **Sommer 2025** ist folgende Lehrstelle zu vergeben: Netzelektriker/-in EFZ (3 Jahre)

Für weitere Auskünfte und deine vollständigen Bewerbungsunterlagen:

Wasser- und Elektrizitätswerk
Walenstadt, Felix Giger
Bahnhofstrasse 5
8880 Walenstadt
Telefon 081 736 41 41
felix.giger@ew-walenstadt.ch

Auf den **Sommer 2026** ist folgende Lehrstelle zu vergeben: Elektroinstallateur EFZ (4 Jahre)

Für weitere Auskünfte und deine vollständigen Bewerbungsunterlagen:

Wasser- und Elektrizitätswerk
Walenstadt, Christoph Bertsch
Bahnhofstrasse 5
8880 Walenstadt
Telefon 081 736 41 41
christoph.bertsch@ew-walenstadt.ch



Wasser- und Elektrizitätswerk
Bahnhofstrasse 5
8880 Walenstadt
Telefon 081 736 41 41
www.ew-walenstadt.ch
wew@ew-walenstadt.ch

MITTEILUNGEN RIVACARE AG

Fragebogen für Interessentinnen und Interessenten der Alterswohnungen im neuen Zentrum Riva

Für die 27 geplanten Alterswohnungen im neuen Alterszentrum haben Interessentinnen und Interessenten ab sofort die Möglichkeit, ihre Interessensbekundung an einer der 2½- oder 3½-Zimmer-Alterswohnungen abzugeben. Der Fragebogen für die Interessensbekundung ist auf der Homepage unter <https://www.rivacare.ch/angebot/dokumente/> verfügbar.

Seit der Überarbeitung der Projektplanung im November 2023 verläuft der Fortschritt positiv. Es wird erwartet, dass das neue Alterszentrum und die 27 Alterswohnungen bis Ende 2028 fertiggestellt sein werden.

Nach Abschluss der Gesamtleisterausschreibung im April 2025 ist ein Informationsabend für die Interessentinnen und In-

teressenten geplant. Diese werden rechtzeitig mit einer Einladung informiert.

Die RivaCare AG dankt allen Interessentinnen und Interessenten für ihr Vertrauen und ihre Zeit und freut sich darauf, gemeinsam den nächsten Schritt in Richtung eines neuen Zuhauses am Walensee zu gehen.



MusikSpitex bringt neue Klänge ins APH Riva

Am 15. Januar 2025 durften wir zum ersten Mal in diesem Jahr die Klänge der MusikSpitex bei uns willkommen heissen. Dies war der Auftakt zu einer Reihe von insgesamt vier geplanten Besuchen der MusikSpitex im APH Riva.

Die Konzerte der MusikSpitex sind sehr besonders und persönlich, denn im Moment des Konzertes spielt die Musikerin bzw. der Musiker ausschliesslich für eine/n Bewohnende/n.

Die Zusammenarbeit mit der MusikSpitex ist ein wichtiger Schritt zur ganzheitlichen Betreuung und zeigt, wie bedeutend kulturelle Erlebnisse auch im hohen Alter sind. Wir danken der MusikSpitex und freuen uns auf die kommenden Konzerte.

Zwei erfolgreiche Angehörigenanlässe

Im APH Riva fanden zwei Angehörigenanlässe statt; am 8. Februar 2025 mit Angehörigen der Bewohnenden der Pflegestation 1 und am 27. März 2025 mit Angehörigen der Bewohnenden der Pflegestation 2. Diese Veranstaltungen boten den Angehörigen eine wertvolle Gelegenheit, sich zu informieren und sich mit den Fachpersonen auszutauschen.

Im Mittelpunkt standen die Vorstellung der Pflorgeteams, Präsentationen zur Pflege und zur Alltagsgestaltung, Informationen zu den Lehrberufen sowie den anstehenden Bewohnerferien im Juni 2025 und natürlich der aktuelle Stand des Neubauprojekts.

Die Veranstaltungen wurden von den Angehörigen sehr gut angenommen.



Angehörigenanlass Riva Care

Es fanden anregende Gespräche zwischen den Verantwortlichen und den Angehörigen statt, bei denen die Teilnehmenden ihre Fragen stellen und Anregungen geben konnten.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich für die Teilnahme und das positive als auch konstruktive Feedback.

Anstehende Veranstaltungen

2. April 2025	14.30 – 16 Uhr	Querflötenkonzert Herr Neurohr
11. Mai 2025	11.30 – 13.30 Uhr	Muttertagsessen
21. Mai 2025	14.30 – 16 Uhr	Alpenfründe Muulorgele
23. bis 26. Juni 2025		Bewohnerferien in Rothenburg, Luzern

St.Galler Anwaltsverband – unentgeltliche Rechtsauskunft

Auch im Jahr 2025 werden in Altstätten, Buchs und Sargans unentgeltliche Rechtsberatungen angeboten. Die Mitglieder des St.Galler Anwaltsverbands erbringen diese Dienstleistung freiwillig und unentgeltlich.

Wo sonst Hemmschwellen zur Kontaktaufnahme mit einem Anwaltsbüro, einem Gericht oder einer Behörde bestehen könnten, kann auf unkomplizierte Art in einer kurzen münd-

lichen Besprechung der Ratsschlag eines erfahrenen Anwalts bzw. einer erfahrenen Anwältin eingeholt werden. Einfache Anfragen können mit einer Auskunft über die Rechtslage beantwortet werden. Wo von weiteren Schritten nicht schon von vornherein abgeraten werden muss, kann den Ratsuchenden auch ein möglicher Weg für das weitere Vorgehen aufgezeigt werden.

Die Beratungszeit beträgt etwa zehn Minuten. Für den Besuch der unentgeltlichen Rechtsberatung ist keine Anmeldung nötig, die Interessierten werden zwischen 15 und 18 Uhr in der Reihenfolge ihres Erscheinens beraten.

Nächste Termine

Montag, 5. Mai 2025

Montag, 7. Juli 2025

Kinderbetreuung gegen Bezahlung – haben Sie's gewusst?

Betreuen Sie regelmässig ein Kind oder mehrere Kinder bei sich zu Hause? Oder lassen Sie Ihre eigenen Kinder durch eine private Person gegen Bezahlung betreuen?

Die Sarganserländer Gemeinden haben dem Verein Tagesfamilien Sarganserland die Abklärung und Bewilligung für die Tagesbetreuung übertragen.

Die Anmeldung und Bewilligung sind für Sie kostenlos.

Private Betreuungen

sind meldepflichtig und brauchen eine Bewilligung (ausgenommen Grosseltern und jugendliche Babysitter)

Wie gehe ich vor?

Melden Sie die Betreuung bei uns via E-Mail an aktuar@tagesfamilien-sarganserland.ch.



Weitere Infos

www.tagesfamilien-sarganserland.ch



Mitglied bei kibesuisse – Verband für Kinderbetreuung Schweiz

Das Sprachencafé Walenstadt

Das Sprachencafé Walenstadt heisst Spracheninteressierte aus der Region willkommen. Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch. Unkompliziert und sozial, keine Anmeldung notwendig, keine Abokosten (freiwilliger Beitrag),

kein bestimmtes Niveau erforderlich. Einfach plaudern ohne Grammatik büffeln. Bitte einfach mal reinschnuppern. Wir sind jeden Dienstagvormittag oder Dienstagabend im Café Varga in Walenstadt zu finden.

Instagram:
[sprachencafe_walenstadt](https://www.instagram.com/sprachencafe_walenstadt)

Facebook:
Sprachencafé Walenstadt
E-Mail: sprachencafe@akert.ch

Wir freuen uns!



Die Stiftung Symbola mit Sitz in Sargans unterstützt Menschen im Sarganserland, die nicht aus eigenen Mitteln eine berufliche Aus-, Weiterbildung oder Umschulung finanzieren können. Zu diesem Zweck betreibt sie das Brockehus Sarganserland, dessen Reingewinn in die Stiftung Symbola fliesst.

Bewerbende, welche die Voraussetzungen erfüllen, sind eingeladen, das Gesuchsformular anzufordern und dieses mit den erforderlichen Unterlagen einzureichen.

Das erforderliche Formular kann auch direkt auf der Website ausgefüllt oder heruntergeladen werden.

SYMBOLA

Stiftung

STIFTUNG SYMBOLA

Odette Guntli
Sägereiweg 14
7323 Wangs

E-Mail: info@symbola.ch oder
Tel. 076 572 73 20

Weitere Informationen finden Sie auch auf der neuen Website www.symbola.ch.

UNGEHEUERLICH – das neue Theater-Spektakel in Murg am und auf dem Walensee

Im Sommer 2025 wird das Gelände um die «Sagibeiz» in Murg zum Schauplatz des neuen Theater-Spektakels UNGEHEUERLICH. Eine alte Sage vom Walensee neu erzählt, Theater, Musik, quirliges Geschehen und spektakuläre Momente: Die 20 Vorstellungen (9. Juli bis 9. August) spielen auf einer Bühne im See. Die Tribüne unmittelbar am Ufer gibt den Blick frei über den Walensee auf die Churfürsten.

Spielort des neuen Theater-Spektakels UNGEHEUERLICH ist am und auf dem Walensee in Murg, wo sich der allerschönste Blick auf die majestätischen Churfürsten offenbart. Beim Einachten spiegeln sich die sieben Gipfel im unergründlichen Walensee. Wecken sie, was dort in der Tiefe schlummert? UNGEHEUERLICH handelt vom einzigen, bisher unveröffentlichten Märchen der Gebrüder Grimm rund um die Sage um uralte Geheimnisse und mystische Kräfte im Walensee. Was geschieht, wenn das alles publik wird, sprich an die Oberfläche gelangt? Das Publikum von UNGEHEUERLICH wird's hautnah

erleben. Theater, Musik und Spektakel für alle Sinne erzählen diese Geschichte auf unterhaltsame Weise.

Ein Gesamterlebnis

Einsteigen bitte! Das Erlebnis beginnt passend mit der Anreise übers Wasser. Im Hafen von Unterterzen, wenige Schritte vom Bahnhof und dem Bergbahnparkplatz, wartet das Shuttle-Schiff. Nach kurzer Fahrt ist der Schauplatz bei der «Sagibeiz» in Murg erreicht: Die Tribüne am Ufer bietet Platz für 300 Personen und gibt den Blick frei über die Bühne auf dem Wasser, über den Walensee und hinauf zu den Churfürsten. Wer vor dem Spektakel in der «Sagibeiz» zum Abendessen reserviert, macht aus dem Abend ein stimmiges Genusspaket.

Wer steht dahinter?

UNGEHEUERLICH entsteht unter der Trägerschaft des in Murg ansässigen Vereins «Unter Freiem Himmel» (UFH), Initiant und Präsident ist Peter Sauter. Als Produktionsleiter konnte Markus Müller verpflichtet werden, der u.a. die Thuner Seespiele

mitgründete, Musicals in London produzierte und mit dem 21st Century Orchestra regelmässig das KKL in Luzern bespielt. Regisseur ist Simon Burkhalter, der schon über 40 Inszenierungen für die Berner Sommer-Operette, die Operettenbühne Möriken-Wildegg und die Freilichtspiele Moosegg zum Erfolg führte. Die Musik steuert Filmmusikkomponist Sami Hammi bei, und das Bühnengeschehen wird von rund 30 Schauspielerinnen und Schauspielern interpretiert. So viel sei verraten: Die Hauptrolle spielt ... der Walensee! Und die einmalige Natur und die Elemente sind dabei weit mehr als nur Kulisse, sie spielen mit!

Das perfekte Geschenk!
Vorverkauf eröffnet:
www.ungeheuerlich.ch

Aufführungen vom 9. Juli bis 9. August 2025, jeweils Dienstag bis Samstag, 19.45 bis ca. 21.45 Uhr
Preis: 118 Franken (Schiff-Shuttle inbegriffen), Kinder bis 16 Jahre 59 Franken.

Pro Senectute – die Anlaufstelle für Altersfragen

Pro Senectute unterstützt Senioren im Wohnen daheim. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Menschen im Alter gehört zu unseren Grundsätzen. Engagierte Menschen vor Ort leisten stundenweise die nötige Hilfe. Für die unabhängige Beratung und Planung stehen Fachleute zur Seite.

- Als Anlaufstelle für Altersfragen berät sie kostenlos und unabhängig zu den Themen des Alltags wie Finanzen, Wohnen, Betreuung, Entlassung, Gesundheit und psychosoziale Fragen.
- Sie informiert zu den vielfältigen Angeboten in unserer Region und vermittelt Hilfeleistungen im stationären Umfeld von Heim, Spital und Klinik, sowie für die Betreuung zu Hause.
- Sie ist spezialisiert als Infostelle bei Fragen zu Demenz und deren sozialen Auswirkungen, im Coaching von Angehörigen, bei der sozia-

len Teilhabe mit umfangreichen Kurs- und Gruppenangeboten.

- Pro Senectute hilft Senioren und ihren Angehörigen mit Haushilfe, Mahlzeitendienst und mit administrativen Aufgaben beim Wohnen daheim. Wenn nötig an sieben Tagen pro Woche.

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Anlaufstelle für Altersfragen

Pro Senectute Rheintal
Werdenberg Sarganserland
Bildstrasse 5, 9450 Altstätten
Bahnhofstrasse 29, 9470 Buchs
Bahnhofpark 3, 7320 Sargans

Öffnungszeiten

Mo – Fr, 8–11 / 14–17 Uhr
Telefon 058 750 09 00
rws@sg.prosenectute.ch
www.sg.prosenectute.ch/rws

Information und Beratung

- Finanzielle und rechtliche Fragen
- Private Betreuung regeln, Finanzierung klären
- Hilfe bei Umzug oder Wohnungsauflösung
- Heime und Alterswohnungen in der Region
- Hilfsmittel, Notrufgeräte
- Unterstützung bei administrativen Aufgaben
- Steuererklärungsdienst
- Infostelle Demenz
- Coaching für betreuende Angehörige

Daheim wohnen

- Haushilfe- und Betreuungsangebote
- Mahlzeitendienste

Kurse und Gruppenaktivitäten

- Kurse für Sprachen, Computer, kreatives Gestalten, Gesundheit etc.
- Begleitete Wanderungen, E-Bike-Touren, Spaziergänge und Ferienwochen
- Gymnastik, Tanznachmittage

Vorsorgedokumente

- Patientenverfügung
- Anordnung für den Todesfall
- Vorsorgeauftrag
- Leitfaden Testament

Mütter- und Väterberatung Sarganserland

Beratungszeiten 2025

Runa Wachter ist an folgenden Freitagen im Theoriesaal der EXI-Turnhalle (Waffenplatzstrasse 22, Walenstadt)

- 4./11.* / 25. April
- 2./16.* / 23. Mai
- 6./13.* / 27. Juni

Mütter- und Väterberatung Sarganserland

Winkelstrasse 1, 7323 Wangs
081 710 46 50
mvbs@bluewin.ch
www.mvb-sarganserland.ch



Heckenpflanzen-Bestellaktion 2025

Hecken sind ein wichtiges Vernetzungselement in der Landschaft und in der Siedlung sowie für viele Tiere ein wertvoller Lebensraum. Das dichte Unterholz, ein reiches Angebot an Beeren und Sämereien sowie artenreiche Krautsäume bieten neben Lebensraum auch Schutz und Nahrung. Hecken sind für die Tierwelt besonders wertvoll, wenn sie aus einheimischen Strauch- und Baumarten bestehen und einen hohen Anteil an Dornensträuchern (wenigstens 20%) aufweisen. Artenreiche Hecken prägen zudem unser Landschaftsbild und sorgen jährlich mit ihrem bunten Farbenspiel für einen Augenschmaus.

Gemeinsam für eine attraktive Landschaft sorgen

Wir wollen die Hecken in unserer Gemeinde nicht nur erhalten, sondern auch bestehende aufwerten oder neue Hecken pflanzen. Mit der Aufwertung oder Neupflanzung von Hecken im privaten Garten und in der Landwirtschaft können alle Bewohner/innen ihren persönlichen Beitrag für eine wertvolle und vielfältige Landschaft leisten. Eine entsprechende Auswahl an einheimischen Heckenpflanzen ist auf dem Bestelltalon aufgelistet. Pro Quadratmeter Hecke sind zwei Pflanzen sinnvoll.

Die bestellten Pflanzen werden im Herbst 2025 zentral an einem Sammelpunkt abholbereit sein. Das genaue Abgabedatum sowie weitere Informationen dazu werden frühzeitig bekannt gegeben.

Tragen Sie im Bestelltalon bitte die gewünschte Anzahl Heckenpflanzen sowie Ihren Namen und Ihre Adresse ein und schicken Sie den Bestelltalon **bis spätestens 14. August 2025** an: Gemeinde Walenstadt, Roland Stutz, Heckenpflanzen-Bestellaktion 2025, Bahnhofstrasse 19, 8880 Walenstadt, oder per Mail an: roland.stutz@walenstadt.ch.



Im Frühling zählt die Kornelkirsche zu den wichtigsten Bienen-nährgehölzen.



Quelle Foto: suisseplan Ingenieure

Die Salweide ist bekannt für ihre flauschigen «Kätzchen».

Bestelltalon für Heckenpflanzen

- Zur Auswahl stehen verschiedene einheimische Heckenpflanzen. Die Porträts zu den einzelnen Heckenpflanzen sind auf folgender Website abrufbar: www.suisseplan.ch/heckenpflanzen.
- Die gelieferten Heckenpflanzen haben eine Höhe von 40 bis 100 cm und werden grundsätzlich wurzelnackt geliefert. Bei jeder Pflanze in der unten stehenden Liste ist die ungefähre Höhe der ausgewachsenen Pflanze angegeben.
- Die Heckenpflanzen werden zum Selbstkostenpreis von CHF 5 pro Stück abgegeben.
- Bei Lieferengpässen behalten wir uns vor, einzelne Arten durch andere, ähnliche Arten zu ersetzen.

Anzahl	Name	Anzahl	Name	Anzahl	Name
<input type="text"/>	Alpen-Johannisbeere (bis 2,5 m)	<input type="text"/>	Korbweide (bis 16 m)	<input type="text"/>	Rote Heckenkirsche (bis 2 m)
<input type="text"/>	Faulbaum (bis 5 m)	<input type="text"/>	Kornelkirsche (bis 6 m)	<input type="text"/>	Salweide (bis 9 m)
<input type="text"/>	Feldahorn (bis 15 m)	<input type="text"/>	Liguster (bis 5 m)	<input type="text"/>	Sanddorn * (bis 4 m)
<input type="text"/>	Feldrose * (bis 1 m)	<input type="text"/>	Mandelweide (bis 5 m)	<input type="text"/>	Schwarzdorn * (bis 3 m)
<input type="text"/>	Felsenbirne (bis 3 m)	<input type="text"/>	Ohrweide (bis 2 m)	<input type="text"/>	Schwarzer Holunder (bis 7 m)
<input type="text"/>	Gewöhnliche Berberitze * (bis 3 m)	<input type="text"/>	Pfaffenhütchen (bis 5 m)	<input type="text"/>	Traubenkirsche (bis 10 m)
<input type="text"/>	Gewöhnlicher Schneeball (bis 4 m)	<input type="text"/>	Purgier-Kreuzdorn * (bis 3 m)	<input type="text"/>	Wolliger Schneeball (bis 5 m)
<input type="text"/>	Haselstrauch (bis 6 m)	<input type="text"/>	Purpurweide (bis 6 m)		* Mit Dornen – wichtig für eine Hecke mit QII gemäss landwirtschaftlicher Direktzahlungsverordnung
<input type="text"/>	Hundsrose * (bis 4 m)	<input type="text"/>	Reifweide (bis 10 m)		

Name / Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____



Kontakt

Rathaus
Bahnhofstrasse 19
8880 Walenstadt

Tel. 0582283838
info@walenstadt.ch
www.walenstadt.ch

